

Herzlich Willkommen
schön, dass du da bist zum

Test-BürgerInnenRat
Die Stadt(ver)führungen 2022

Als special edition von RE:NUE



RE:NUE
[BürgerInnen] Institut
Bildung & Beratung & Begleitung

Demokratie 2.0 und die Klimakrise
da geht was!

**Danke,
dass du da warst**

Hoffentlich bis bald!

RE:NUE
[BürgerInnen] Institut
Bildung & Beratung & Begleitung



[zur Webseite]
BürgerInnenRat Infos

Test-BürgerInnenRat

special edition von RE:NUE

ELEMENTE EINER BÜRGER*INNENVERSAMMLUNG

Bürger*innen

Bürger*innen sind das Herzstück der deliberativen Demokratie.

Koordinierungsgruppe

Eine Bürger*innenversammlung wird von einer Koordinierungsgruppe geleitet, deren Unparteilichkeit essentiell ist.

Beirat

Der Beirat entwickelt Schlüsselkriterien für die Auswahl des Expert*innen- oder Interessengruppenausschusses.

Expert*innen und Interessengruppen

Hierbei handelt es sich um eine Gruppe von Expert*innen, Interessenvertretungen & Betroffenen (Personen & Gruppen, deren Rechte durch die Klima- & die ökologische Krise bedroht sind).

Moderationsteam

Von den Koordinator*innen wird ein Team von Moderator*innen ernannt.

In jeder Sitzung der Bürger*innenversammlung sitzt ein*e Moderator*in an einem Tisch mit den Versammlungsmitgliedern.

Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium kann aus Bürger*innen, Regierungsrepräsentant*innen, Betroffenen, Fachleuten aus der deliberativen Praxis und anderen Interessengruppen, wie NGOs und Unternehmen bestehen.

Die Rolle dieses Gremiums besteht darin, den gesamten Prozess hinsichtlich der Einhaltung der Regeln und Richtlinien von Bürger*innenversammlungen zu überwachen.

quelle: in Anlehnung an [Extinction Rebellion](#) und

<https://www.mehr-demokratie.de/projekte/buergerraete> & <https://www.buergerrat.de/ueber-buergerraete/>

Die Deliberative Demokratie (entlehnt von lateinisch deliberatio ‚Beratschlagung, Überlegung‘) betont öffentliche Diskurse, öffentliche Beratung, die Teilhabe der Bürger an öffentlicher Kommunikation und das Zusammenwirken von Deliberation und Entscheidungsprozess. Der Begriff Deliberative Demokratie bezeichnet sowohl demokratiethoretische Konzepte, in denen die öffentliche Beratung zentral ist, als auch deren praktische Umsetzung. Wesentliches Kennzeichen einer deliberativen Demokratie ist der öffentliche Diskurs über alle politischen Themen, der auch als „Deliberation“ bezeichnet wird. (https://de.wikipedia.org/wiki/Deliberative_Demokratie)



Test-BürgerInnenRat

special edition von RE:NUE

ANNE MÄUSBACHER

[AUTORIN]

- > Autorin des Lehrbuches KIDS FOR THE OCEAN & Gründerin der Umweltinitiative beach cleaner.
- > Mitglied des Bundesverbandes Meeresmüll.
- > Umweltpreisträger der Stadt Nürnberg 2018.
- > Bildungsreferent für Nachhaltige Entwicklung.
- > Pädagogisches Nachhaltigkeitskonzept im Rahmen von KIDS FOR THE OCEAN.



KAI KÜFNER

[UNTERNEHMER]

- Meister Kufner Nusseckenmanufaktur, Nürnberg. Bäckermeister, Gründer & Inhaber.
- > Ausgezeichnet von Bluepingu e.V. zum Zero Waste Superhelden.
 - > Mitglied im Unverpackt e.V. – Verband der Unverpackt-Läden.
 - > Umweltpreisträger der Stadt Nürnberg 2020.
 - > Mitglied des Stadtrats Nürnberg.



ROLAND MIETKE

[DESIGNMANAGER]

Gründer & Inhaber GreenDesignNOW! die Nachhaltigkeits-Manufaktur.

- > Marketing-Strategie & Design-Konzepte nachhaltige & ökologische Unternehmens Kommunikation/Unternehmens Entwicklung für Firmen, Politik & NGOs.
- > Aktiver Unterstützer des Klimacamp Nürnberg.
- > Preisträger 1. Platz – deutschlandweit als „Beste Aktion zur Abfallvermeidung 2017“ und 5. Platz europaweit (Rund 14.000 Teilnehmer).



[Marina Braun]

Energie- und Nachhaltigkeitsberaterin
Wissenschaftliche Begleitung



[Dr. Dina Barbian]

Kooperationspartnerin – Institut für
Nachhaltigkeit – Institute for Sustainability



[Du?!]

UnterstützerIn, Entrepreneur, KollektivistIn ...
Förderer, Teilhaber, Gefährte, BotschafterIn

RE:NUE
[BürgerInnen] Institut